5035-VTF23 HZ+NT Seite 7 I Pos.1-11 + II Pos.1-9 5035-VTF2303 HM Seite 7 III Pos.1+2 5035-VTF2304 elekt.pneumat.Steuerung Seite 15-16 I Pos. 4-29 o. Pos.9+30-32

5032-0041 elekt.pneumat Steuerung Seite 15 I Pos. 1-3

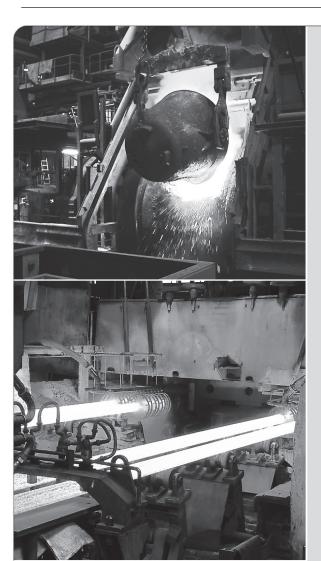
5032-9704 elekt.pneumat Steuerung Seite 15 I Pos. 9

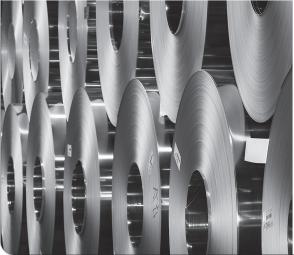
5035-2019565 elekt.pneumat Steuerung Seite 16 I Pos. 30-32

5035-201371 Metall Träger ALU ident. Ind.mechaniker Seite 11 I Pos.1-5 HZ+II Pos.1-6 NT

5035-201371 Metall Träger ALU ident. Ind.mechaniker Seite 11 I Pos.1-5 HZ+II Pos.1-6 NT

Industrie- und Handelskammer





Abschlussprüfung Teil 1

Verfahrenstechnologe/
-technologin Metall



Prüfungsprodukt

Bereitstellungsunterlagen für den Ausbildungsbetrieb

Frühjahr 2023

F23 0890 B1



1 Hinweise zum Prüfungsprodukt

1.1 Allgemein

Die Abschlussprüfung Teil 1 besteht aus dem Prüfungsbereich Metalltechnik. Der Prüfling soll ein Prüfungsprodukt herstellen und mit praxisbezogenen Unterlagen dokumentieren. Weiterhin soll er Aufgaben schriftlich bearbeiten.

Abschlussprüfung Teil 1 Metalltechnik • Anfertigen und Prüfen einer mechanischen Baugruppe sowie • Errichten und Inbetriebnehmen einer elektropneumatischen Steuerung Vorgabezeit: insgesamt 8,5 Stunden Gewichtung: 30 % vom Gesamtergebnis (Teil 1 + Teil 2) Praktische Aufgabenstellung Schriftliche Aufgabenstellungen Prüfungsprodukt und Dokumentation Vorgabezeit: 7,0 Stunden Vorgabezeit: 90 Minuten Gewichtung: 20 % Gewichtung: 10 % Arbeitsplanung und Disposition Teil A Richtzeit: 30 Minuten 20 gebundene Aufgaben Gewichtung: 20 % Gewichtung: 50 % Qualitätskontrolle Teil B Richtzeit: 15 Minuten 10 ungebundene Aufgaben Gewichtung: 15 % Gewichtung: 50 % Elektropneumatische Steuerungsund Funktionskontrolle Gewichtung: 35 % Sichtkontrolle mechanische Baugruppe Gewichtung: 10 % Maßkontrolle Rohrleitung/ mechanische Baugruppe Gewichtung: 20 %

Dieser Prüfungsaufgabensatz wurde von einem überregionalen nach § 40 Abs. 2 BBiG zusammengesetzten Ausschuss beschlossen. Er wurde für die Prüfungsabwicklung und -abnahme im Rahmen der Ausbildungsprüfungen entwickelt. Weder der Prüfungsaufgabensatz noch darauf basierende Produkte sind für den freien Wirtschaftsverkehr bestimmt.

Abschlussprüfung Teil 1 – Frühjahr 2023

Standardbereitstellungsliste für den Ausbildungsbetrieb

Verfahrenstechnologe/-technologin Metall

I Prüfmittel, die für jeden Prüfling bereitgestellt werden müssen:

1. 1 Messschieber Form A 150 mm DIN 862

II Werkzeuge, die für jeden Prüfling bereitgestellt werden müssen:

1. 1 Reißnadel

2. 1 Körner

3. 1 Schlosserhammer 300 g oder 500 g DIN 1041

4. 1 Gummi- oder Kunststoffhammer

5. 1 Handbügelsäge mit Sägeblatt für Metall 300 mm

6. 1 Flachstumpffeile 150-1 150-3 250-1 250-3 DIN 7261 7. 1 Dreikantfeile 150-1 150-3 DIN 7261

1 Feilenbürste

9. 1 Dreikantschaber oder Handentgrater

10. 1 Satz Winkelschraubendreher für

Schrauben mit Innensechskant SW 2 bis 10 mm ISO 2936

III Hilfsmittel, die für jeden Prüfling bereitgestellt werden müssen:

1. 1 Putztuch

- 2. 1 Handfeger
- 3. 1 Schutzbrille
- 4. 1 Paar Schutzhandschuhe (betriebsüblich) für mechanische Beanspruchung
- 5. 1 Haarschutz (bei nicht unfallsicherem Haarschnitt)
- 6. Formelsammlung (vom Prüfling bereitzustellen)
- 7. Tabellenbuch (vom Prüfling bereitzustellen)
- 8. 1 Nicht programmierter, netzunabhängiger Taschenrechner ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten (vom Prüfling bereitzustellen)
- 9. Schreibzeug (vom Prüfling bereitzustellen)
- 10. 1 Wasserfester Stift/Bleistift

IV Prüfmittel, die für 1 bis 5 Prüflinge bereitgestellt werden müssen:

1.1 Messschieber Form B250 mmDIN 8622.1 Tiefenmessschiebermind. 135 mmDIN 862

3. 1 Universalwinkelmesser

4. 1 Satz Radienlehren (konkav und konvex) R1-7 R7,5-15

V Werkzeuge und Hilfsmittel, die für 1 bis 5 Prüflinge bereitgestellt werden müssen:

1. 1 Satz Schlagstempel (arabische Ziffern) 3 mm oder 4 mm

2. 1 Satz Nadel- oder Schlüsselfeilen

3. 2 Parallel-Schraubzwingen 100 mm Spannweite (oder Vergleichbares)

F23 0890 B2 -bk-gelb-250521 3

VI Werkzeuge und Hilfsmittel zum Aufbau der steuerungstechnischen Komponenten, die für jeden Prüfling bereitgestellt werden müssen:

- 1. Werkzeug zum fachgerechten Ablängen des Kunststoffschlauchs
- 2. Werkzeug bzw. Hilfsmittel zur Demontage des Kunststoffschlauchs
- 3. Schreibzeug zum Beschriften von Klebeetiketten
- 4. 1 Maulschlüssel, passend zum Befestigen der Bauteile (SW 8 z.B. bei Verwendung von Schrauben und Muttern M5)
- 5. 1 Maulschlüssel SW 32 bzw. passend zum bereitgestellten Zylinder
- 6. 1 Maulschlüssel, passend zur Schlüsselweite der Kolbenstange des bereitgestellten Zylinders
- 7. 1 Maulschlüssel, passend zu den Muttern des Kolbenstangengewindes des bereitgestellten Zylinders
- 8. 1 Werkzeug zum fachgerechten Abisolieren der Kunststoffaderleitungen
- 9. 1 Seitenschneider
- 10. 1 Quetschzange für Aderendhülsen
- 11. 1 Schraubendreher, passend zu den Schrauben der Relaissockel und der Reihenklemmleiste

VII Werkzeuge und Hilfsmittel zum Aufbau der steuerungstechnischen Komponenten, die für 1 bis 5 Prüflinge bereitgestellt werden müssen:

- 1. Werkzeuge zur fachgerechten Montage von Steckverschraubungen und Geräuschdämpfern, passend zu den bereitgestellten Bauteilen
- 2. Zeitmesser mit Sekundeneinteilung
- 3. 1 Metall-Bandmaß
- 4. 1 Vielfach-Messgerät oder Durchgangsprüfer
- 5. 1 Rohrabschneider für Stahlrohr Ø 6 mm
- 6. 1 Vormontagestutzen für Stahlrohr Ø 6 mm
- 7. 1 Rohrbiegevorrichtung für Stahlrohr Ø 6 mm, Biegeradius 18 mm (innen)

Anstelle der aufgeführten Positionen können alternativ auch vergleichbare betriebsübliche Werkzeuge, Prüf- und Hilfsmittel mit für die Anwendung ausreichenden Eigenschaften verwendet werden.

Der Prüfling ist vom Ausbildenden darüber zu unterrichten, dass seine Arbeitskleidung den Vorschriften der DGUV entsprechen muss. Entspricht die Arbeitskleidung nicht den Vorschriften, dann ist die Teilnahme an der Prüfung nicht zulässig.

IHK Abschlussprüfung Teil 1 – Frühjahr 2023	
Variable Bereitstellungsliste für den Ausbildungsbetrieb	Verfahrenstechnologe/-technologin Metall

Werkzeuge, Prüf- und Hilfsmittel, die für jeden Prüfling bereitgestellt werden müssen:

\otimes	1.	1 Maulschlüssel	SW 7 8 10 13 16/17 18/19	
\circ	2.	1 Dreikantfeile	250-1 250-3	DIN 7261
\otimes	3.	1 Vierkantfeile	150-1 150-3	DIN 7261
\circ	4.	1 Rundfeile	150-1 150-3	DIN 7261
\circ	5.	1 Halbrundfeile	150-1 150-3	DIN 7261

II Werkzeuge, Prüf- und Hilfsmittel, die für 1 bis 3 Prüflinge bereitgestellt werden müssen:

\otimes	1.	1 Spiralbohrer	Ø 4,0 5,0 5,5 6,1 6,6 8,1 11 mm	
\otimes	2.	1 Flachsenker	11 × 6,6	DIN 373
\otimes	3.	1 Kegelsenker 90°	zum Entgraten von Bohrungen bis Ø 12,5 mm	
\circ	4.	1 Maschinenreibahle H7	5	DIN 212
\circ	5.	1 Grenzlehrdorn H7	5	
\otimes	6.	1 Satz Gewindebohrer mit Windeisen	M6	
\circ	7.	1 Schneideisen mit Schneideisenhalter	M6	
\circ	8.	1 Maschinen- oder ein Satz Gewindebohr	er passend zum Kolbenstangengewinde des be	reitgestellten
		Zylinders und dazu passender Spiralbol	nrer zum Bohren des Gewindekernlochs	

Anstelle der aufgeführten Positionen können alternativ auch vergleichbare betriebsübliche Werkzeuge, Prüf- und Hilfsmittel mit für die Anwendung ausreichenden Eigenschaften verwendet werden.

F23 0890 B2 -bk-gelb-191021 5

Abschlussprüfung Teil 1 – Frühjahr 2023

Materialbereitstellungsliste Mechanische Baugruppe

Verfahrenstechnologe/-technologin Metall

Allgemein

Die Halbzeuge müssen den angegebenen **Normen**¹ entsprechen. Bei der Vorbereitung sind die nebenstehenden Allgemeintoleranzen zu beachten. Nicht unterstrichene Maße sind Fertigmaße (Oberflächen

√ Rz 16). Unterstrichene Maße sind Rohmaße, die in der Prüfung noch verändert werden. Für die Oberflächen der mit Stern* gekennzeichneten Maße gilt ♥.

Allgemeintoleranzen nach ISO 2768

Toleranz- klasse	von 0,5 bis 3	über 3 bis 6	über 6 bis 30	über 30 bis 120	über 120 bis 400
mittel	±0,1	±0,1	±0,2	±0,3	±0,5

I Halbzeuge, die für jeden Prüfling bereitgestellt werden müssen:

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.	 Flachstahl Flachstahl Flachstahl Flachstahl Flachstahl Flachstahl Flachstahl Flachstahl 	$60^* \times 10^* \times 210$ $60^* \times 10^* \times 70$ $70^* \times 10^* \times 105$ $20^* \times 10^* \times 220$ $30^* \times 10^* \times 105$ $25^* \times 10^* \times 63$ $20^* \times 8^* \times 35$	EN 10278/10277 EN 10278/10277 EN 10278/10277 EN 10278/10277 EN 10278/10277 EN 10278/10277 EN 10278/10277	S235JR ² S235JR ² S235JR ² S235JR ² S235JR ² S235JR ² S235JR ²	vorgefertigt nach Skizze 1 vorgefertigt nach Skizze 2 vorgefertigt nach Skizze 3 vorgefertigt nach Skizze 4
8.	1 Flachstahl	$15^* \times 10^* \times 59$	EN 10278/10277	S235JR ²	vorgefertigt nach Skizze 5
9.	1 Flachstahl	$15 \times 12^* \times 55$	EN 10278/10277	S235JR ²	vorgefertigt nach Skizze 6
10.	1 Vierkantrohr	$20 \times 20 \times 2 \times 70$	EN 10219	S235	
11.	1 Rohr	$10^* \times 1,5^* \times 12$	EN 10305	E235	vorgefertigt nach Skizze 7

Ш Normteile, die für jeden Prüfling bereitgestellt werden müssen:

1.	1 Stiftschraube	$M6 \times 40$	DIN 938	8.8
2.	2 Zylinderstift	$8 \times 18 - A$	ISO 8734	St
3.	2 Zylinderschraube	$M5 \times 8$	ISO 4762	8.8
4.	2 Zylinderschraube	$M5 \times 16$	ISO 4762	8.8
5.	6 Zylinderschraube	$M6 \times 10$	ISO 4762	8.8
6.	1 Flachkopfschraube	$M6 \times 10$	DIN 923	5.8
	mit Schlitz und Ansat	Z		
7.	1 Sechskantmutter	M6	ISO 4032	8
8.	1 Scheibe	6	ISO 7090	200 HV
9.	1 Kugelknopf	C25 M6	DIN 319	PA

Ш Hilfsmittel, die für 1 bis 5 Prüflinge bereitgestellt werden müssen:

1.	1 Flachstahl	$30 \times 30 \times 60$	DIN 10278	z.B. S235JR	(Biegehilfe) R 2,5 vorgefertigt nach Skizze 8
2	4 Werkstück	Mutter für T-Nut M6	DIN 508	8	3 3 3 3

Bitte beachten: Es werden 2 Stück Muttern, flach, für Kolben-Stangengewinde am bereitgestellten Zylinder benötigt. Siehe Materialbereitstellungsliste Elektropneumatische Steuerung.

Bei Anwendung von Alternativen sind die Vorschriften der DGUV zu beachten.

F23 0890 B2 -bk-gelb-261121

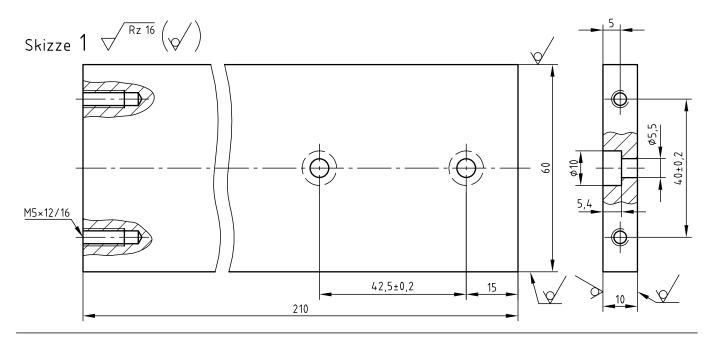
¹ Anstelle der aufgeführten Positionen können alternativ auch andere vergleichbare betriebsübliche Werkstoffe für Halbzeuge, Normteile und Hilfsmittel mit für die Anwendung und Herstellung geeigneten Eigenschaften verwendet werden. Die Erprobung wurde ausschließlich mit den angegebenen Halbzeugen, Normteilen und Hilfsmitteln durchgeführt.

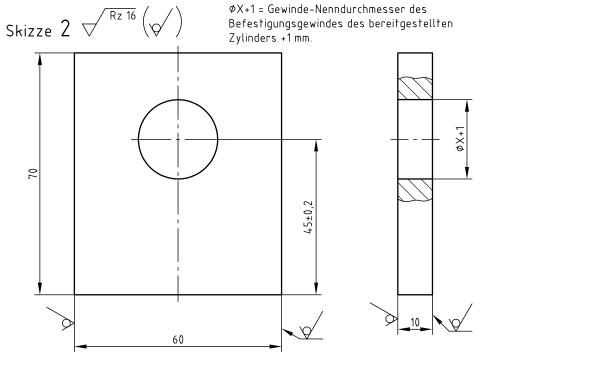
EN 10278 zulässige Breiten- und Dicken-Abweichungen für Flachstähle nach ISO-Toleranzfeld h11;

EN 10278 zulässige Breiten- und Dicken-Abweichungen für Vierkantstähle nach ISO-Toleranzfeld h11;

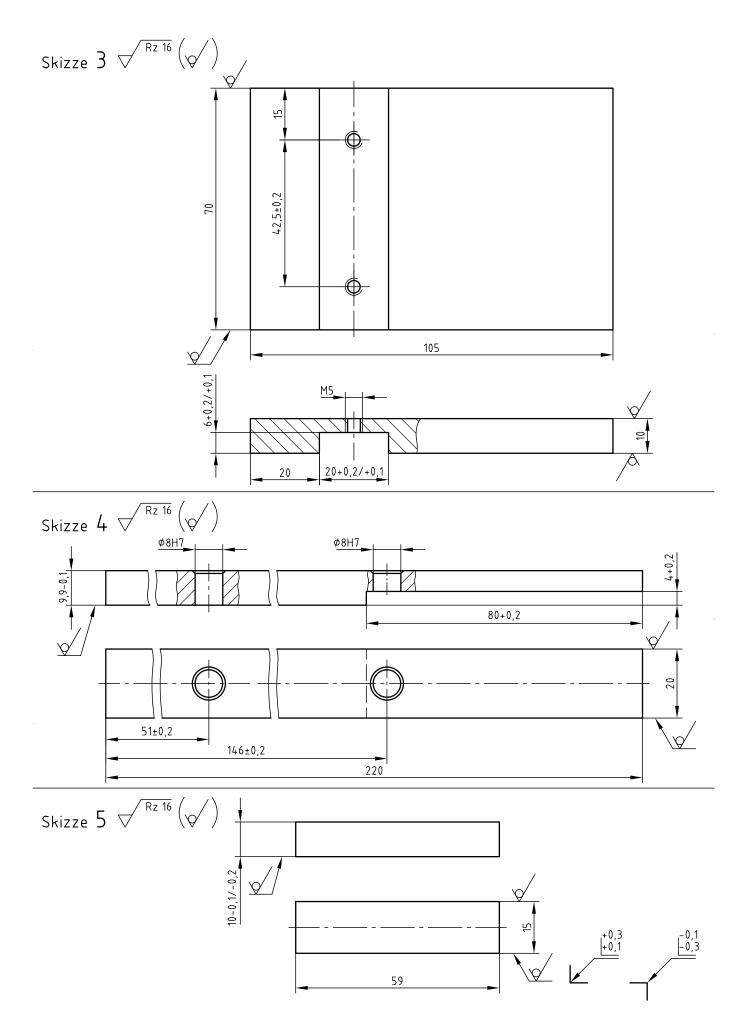
EN 10278 zulässige Nenndurchmesser-Abweichungen für Rundstähle nach ISO-Toleranzfeld h11

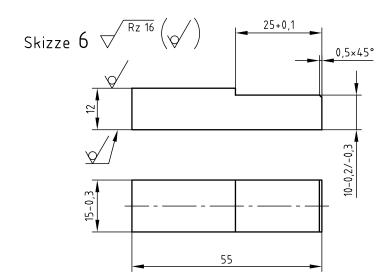
² Scharfkantig gezogen

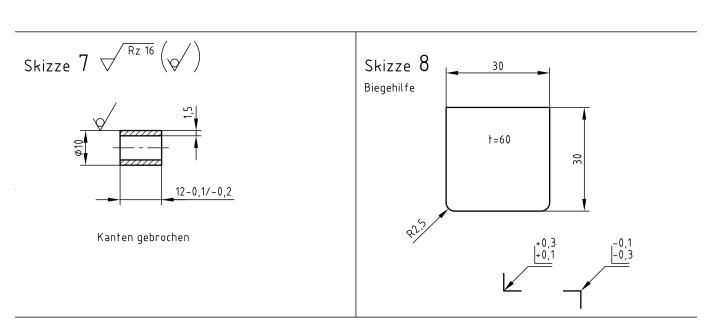




8







Abschlussprüfung Teil 1 – Frühjahr 2023

Materialbereitstellungsliste Träger für mechanische Baugruppe mit Schutz

Verfahrenstechnologe/-technologin Metall

Allgemein

Der Träger für die mechanische Baugruppe ist ein Vorschlag. Es steht frei, diesen Träger in den Prüfungen zu verwenden. Dieser Träger kann für mehrere Prüfungen und zur alternativen Befestigung der mechanischen Baugruppe auf der Montageplatte verwendet werden. Berücksichtigte Befestigungsbreiten für die Grundplatte sind 60, 70, 80 und 100 mm. Der Träger kann geändert und an das vom Prüfling verwendete Montagesystem angepasst werden.

Allgemeintoleranzen nach ISO 2768

Das Material ist unter Berücksichtigung der angegebenen Maße sowie der für die Anforderungen ausreichenden Eigenschaften frei wählbar. Bei der Vorbereitung sind die nebenstehenden Allgemeintoleranzen zu beachten.

Bei zeichnerischen Darstellungen gilt die Projektionsmethode 1 (

von über über über über 0,5 Toleranz-30 120 6 klasse bis bis bis bis bis 400 3 30 mittel ±0,1 $\pm 0,1$ ±0,2 ±0,3 ±0,5

5035-201371 Träger Alu 5035-201372 Träger Stahl

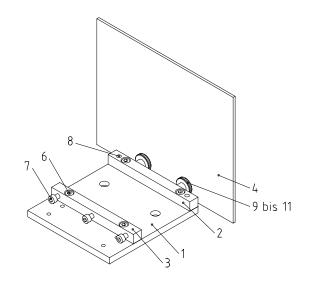
I Halbzeuge:

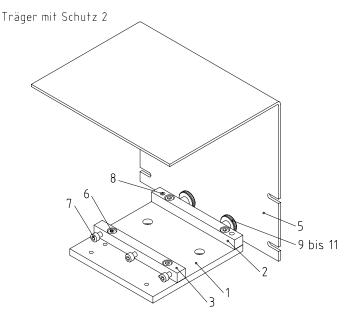
					POSIVI.
1.	1 Flachstahl	$120 \times 8 \times 130$	EN 10278	S235JR	1
2.	1 Vierkantstahl	12 × 120	EN 10278	S235JR	2
3.	1 Vierkantstahl	12 × 120	EN 10278	S235JR	3
4.	1 Platte	$3 \times 200 \times 200$		z.B. PC transparent (Schutz 1)	4
5.	1 Platte	$3 \times 200 \times 360$		z.B. PC transparent (Schutz 2)	5

II Normteile:

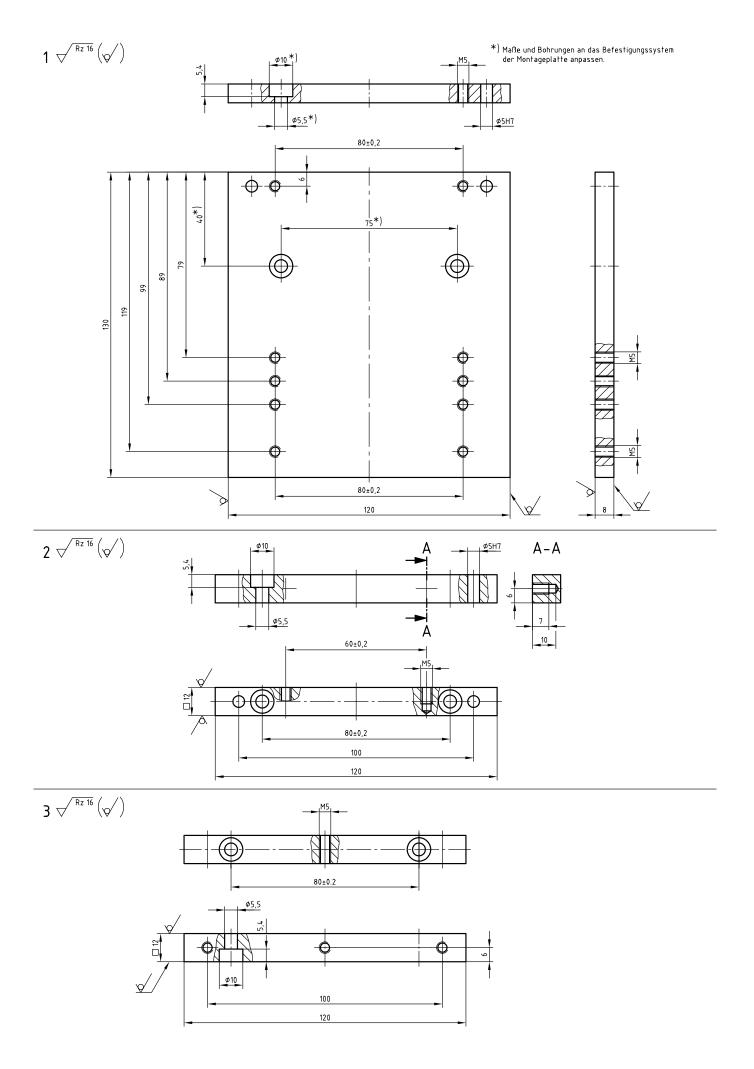
				FUSINI.
4 Zylinderschraube	$M5 \times 12$	ISO 4762	8.8	6
3 Zylinderschraube	$M5 \times 20$	ISO 4762	8.8	7
2 Zylinderstift	$5 \times 18 - A$	ISO 8734	St	8
2 Gewindestift	$M5 \times 35$	ISO 4026	45 H	9
2 Rändelmutter	M5	DIN 467	St	10
2 Rändelmutter	M5	DIN 466	St	11
	4 Zylinderschraube3 Zylinderschraube2 Zylinderstift2 Gewindestift2 Rändelmutter2 Rändelmutter	$ \begin{array}{lll} 3 & \hbox{Zylinderschraube} & \hbox{M5} \times \hbox{20} \\ 2 & \hbox{Zylinderstift} & 5 \times 18 - \text{A} \\ 2 & \hbox{Gewindestift} & \hbox{M5} \times 35 \\ 2 & \hbox{Rändelmutter} & \hbox{M5} \end{array} $	3 Zylinderschraube M5 × 20 ISO 4762 2 Zylinderstift 5 × 18 – A ISO 8734 2 Gewindestift M5 × 35 ISO 4026 2 Rändelmutter M5 DIN 467	3 Zylinderschraube M5 × 20 ISO 4762 8.8 2 Zylinderstift 5 × 18 – A ISO 8734 St 2 Gewindestift M5 × 35 ISO 4026 45 H 2 Rändelmutter M5 DIN 467 St

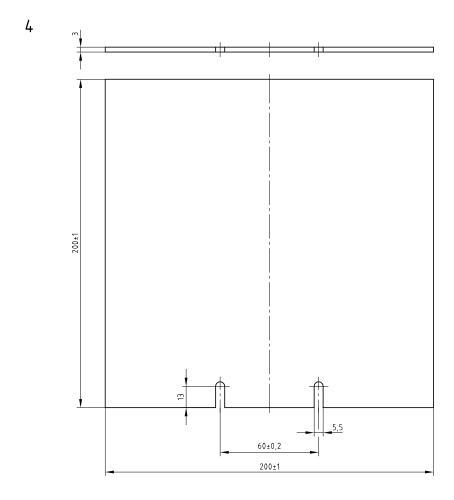
Träger mit Schutz 1

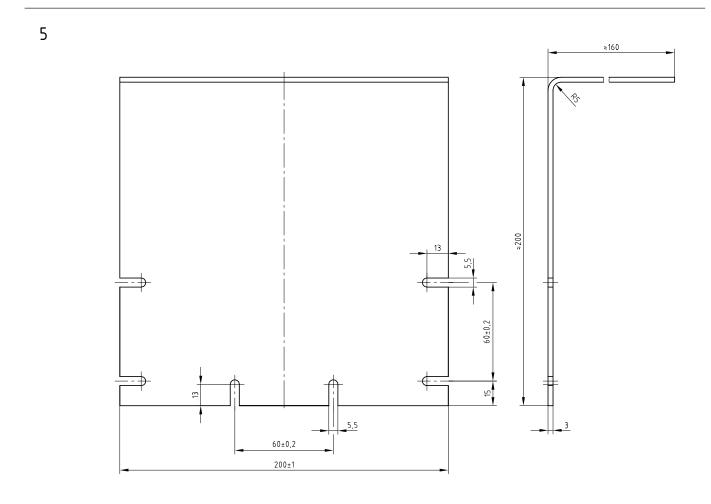




F23 0890 B2 -bk-gelb-250521 1







Abschlussprüfung Teil 1 – Frühjahr 2023

Materialbereitstellungsliste
Elektropneumatische Steuerung

Verfahrenstechnologe/-technologin Metall

Wichtige Hinweise:

- 1 Die Anschlussstellen der Ventile müssen gekennzeichnet sein (Ziffern).
- 2 Die Bauteile gemäß Materialbereitstellungsliste sind mit geeigneten Steckverschraubungen und Geräuschdämpfern fachgerecht bestückt auf der Montageplatte vormontiert jedem Prüfling bereitzustellen.
- 3 Der Zylinder muss in den Endlagen ungedämpft bereitgestellt werden.
- 4 Die Kompatibilität des Pneumatikanschlusses des Prüfungsbetriebs mit dem Prüfungsprodukt ist zu gewährleisten.
- 5 Die Montageplatte muss eine Schnellmontage der pneumatischen Bauteile gestatten, z.B. Schnellschraubverbindung durch Rändelmutter oder Steck- bzw. Klippmontage.
- 6 Zur Befestigung der mechanischen Baugruppe auf der Montageplatte müssen zusätzliche Befestigungselemente bereitgestellt werden. Alternativ kann der Träger für die mechanische Baugruppe verwendet werden.
- 7 Anstelle der aufgeführten nachfolgenden Positionen können auch vergleichbare betriebsübliche Materialien mit für die Anwendung ausreichenden Eigenschaften verwendet werden.

I Bauteile und Hilfsmittel, die für jeden Prüfling bereitgestellt werden müssen:

Lfd. Nr.	An- zahl	Bauteilbenennung	Technische Angaben/Bemerkungen	PosNr. und Bez. im Aufbauplan					
1	1	Montageplatte	Größe der Montageplatte 550 × 700 mm						
2	4	Distanzbolzen	\varnothing 18 \times 120 mm, nach Skizze, mit Zylinderschraube M5 und Scheibe 5	2					
3	1	Kennzeichnungsschild	ca. 60 × 30 mm, für die Prüflingsnummer	xxx					
4	1	Doppeltwirkender Zylinder	Kolbendurchmesser: 25 mm, Hub: 100 mm, mit beidseitiger einstellbarer Endlagendämpfung und Permanentmagnet, 2 Stück Muttern am Kolbenstangengewinde						
5	1	5/2-Wegeventil	Beidseitig elektrisch betätigt, mit Magnetkupplungsdosen (24 V Gleichspannung) und dazu passender 1 m langer angeschlossener Anschlussleitung	-QM1					
6	0	5/2-Wegeventil	Einseitig elektrisch betätigt, mit mechanischer Feder- rückstellung oder Druckrückstellung sowie Magnetkupp- lungsdose (24 V Gleichspannung) und dazu passender 1 m langer angeschlossener Anschlussleitung						
7	1	3/2-Wegeventil	Betätigt durch Hebel oder Drehknopf mit Raste, in Ruhestellung Druckanschluss gesperrt, mit Steckverschraubung passend zum Kunststoffschlauch	-SJ1					
8	2	Drosselrückschlagventil	Einstellbar, mit Einschraubgewinde empfohlen, passend zum bereitgestellten Zylinder						
9	1	Montagewinkel für elek- trische Signalgeber	Nach Skizze, andere Lösungen zur Montage der Signal- glieder sind zulässig.	3					
10	2	Elektrischer Taster	Für Fronttafeleinbau, passend zum Montagewinkel Kontaktanordnung: 1 Wechsler oder 1 Schließer und 1 Öffner	4					
11	1	Leuchtmelder	Lampe 24 V, für Fronttafeleinbau, passend zum Montagewinkel	5					
12	1	Stellschalter	Für Fronttafeleinbau, passend zum Montagewinkel Kontaktanordnung: 1 Wechsler oder 1 Schließer und 1 Öffner	6					

F23 0890 B2 -bk-gelb-191021

Lfd. Nr.	An- zahl	I Kalifalinananniina — I Jachnischa Andahan Kamarkiindan				
13	4	Relais	Spule 24 V Gleichspannung, Kontaktanordnung: mindestens 3 Wechsler oder 3 Schließer und 3 Öffner mit Sockel und Schraubklemmanschlüssen, für Montage auf Hutschiene	7		
14	1	Relais, ansprechverzögert bis ca. 30 s	Spule 24 V Gleichspannung, Kontaktanordnung: mindestens 1 Wechsler oder 1 Schließer und 1 Öffner mit Schraubklemmanschlüssen, für Montage auf Hutschiene	8		
15	30	Reihenklemmen	Maximal 2,5 mm ²	9		
16	2	Hutschiene	Passend zu Relaissockel und Reihenklemmen, 250 mm lang	10		
17	4	Kabelkanal	Maximal 30 mm breit, geschlitzt, 3 \times ca. 265 mm lang, 1 \times ca. 500 mm lang	11, 12		
18	2	Näherungsschalter	Durch Permanentmagnet betätigt (Reedschalter), passend zum bereitgestellten Zylinder, Anschluss schrauboder steckbar, mit 1 m langer angeschlossener Anschlussleitung			
19	Х	Wechselsteck- verschraubung	Schwenkbar, Abgang passend zum bereitgestellten Kunststoffschlauch, Steckanschluss passend zu den bereitgestellten Bauteilen			
20	0	T-Steckverbindung Passend zum bereitgestellten Kunststoffschlauch				
21	3 m	Kunststoffschlauch	Passend zu den bereitgestellten Anschlüssen, Innendurchmesser mind. 2 mm			
22	5	Mehrfachschlauchklemm- leiste für ca. 4 Schläuche oder 15 Schlauchbinder *)	Zum Befestigen der Kunststoff-Schlauchleitungen auf der Montageplatte			
23	Х	der Montageplatte der Montageplatte Siehe Klemmenhelegungsplan: 3-poliger Näherungs-				
24	10 m	Kunststoffaderleitung	H05V-K, 0,75 mm ² , Farbe beliebig			
25	50	Aderendhülsen	0,75 mm ²			
26	25	Kabelbinder				
27	Х	Klebeetikett	Ca. 7×15 mm, zur Kennzeichnung der bereitgestellten Bauteile			
28	2	Anschlussleitung	H07V-K, 1,0 mm 2 , je 1,5 m lang mit Büschelstecker (Bananenstecker) \varnothing 4 mm			
29	1	Schraubendreher	Zum Einstellen der Endlagendämpfung			
30	1	Rohrleitung	Präzisionsstahlrohr $D=6\times1\times400$ mm, EN 10305, E235+N			
31	1	Pneumatischer Anschluss	Verbindung von Rohrleitung zu Kunststoffschlauch – 2 Einschraubverschraubung NW 06 G1/8" – 2 Muffe G1/8" – 1 Steckverschraubung 1/8" – 6 mm – 1 L-Steckverschraubung 1/8" – 6 mm			
32	2	Halterungsschelle mit Trag- schiene	DIN 3015 T1 A, Schelle in Blockform Größe 1, für Rohrleitung 6 mm mit 2 Innensechskantschrauben M6 \times 20 ISO 4762 mit Unterlegscheiben und 2 Tragschienenmuttern, nach Skizze, 1 Tragschiene 100 mm, nach Skizze			

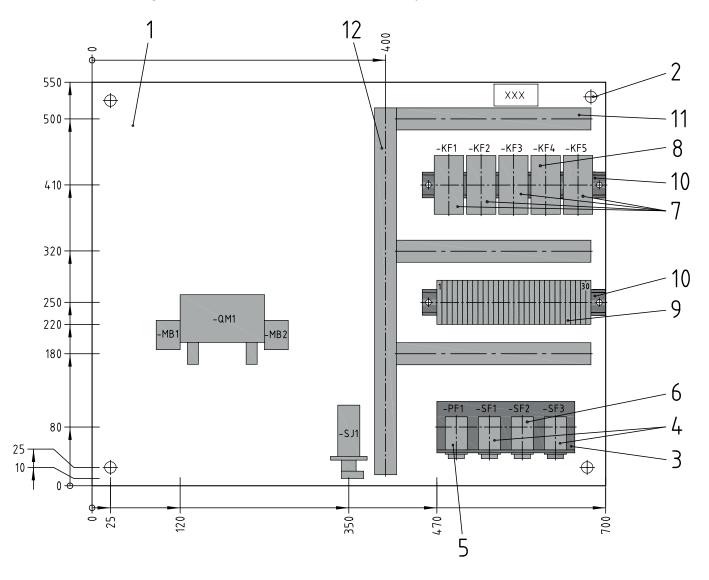
^{*)} oder anderes, für eine einwandfreie gebündelte Schlauchführung und -befestigung geeignetes Installationsmaterial

Abschlussprüfung Teil 1 - Frühjahr 2023

Materialbereitstellungsliste Aufbauplan Montageplatte

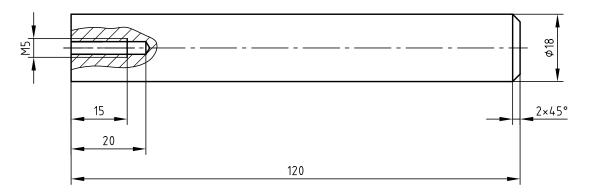
Verfahrenstechnologe/-technologin Metall

Bitte beachten: Zeichnung ist eine Prinzipdarstellung und nicht maßstäblich! Die genauen Montagemaße richten sich nach dem Lochraster und den Bauteilgrößen. Die Bauteile sind fachgerecht mittels Schnellschraub- oder Stecksystem zu montieren.



Skizze:

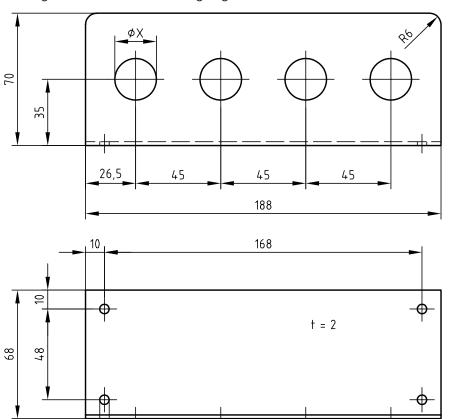
Der Distanzbolzen kann aus Stahl, Aluminium, belastbarem Kunststoff oder weiteren für die Anforderung geeigneten handelsüblichen Materialien bestehen.



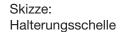
F23 0890 B2 -bk-gelb-191021 17

Skizze:

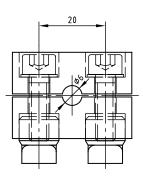
Montagewinkel für elektrische Signalgeber



Maß X richtet sich nach den verwendeten Bauteilen Halbzeug Stahl- oder Aluminiumblech

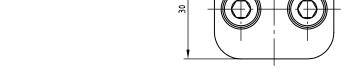


φ5

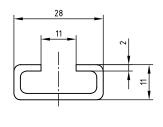


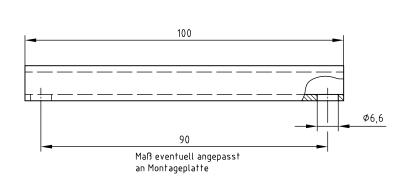
Bitte beachten:

Die Skizzen sind nicht maßstäblich.



Skizze: Tragschiene





_	

Abschlussprüfung Teil 1 – Frühjahr 2023

Materialbereitstellungsliste Elektropneumatische Vormontage

Verfahrenstechnologe/-technologin Metall

Klemmenbelegungsplan 3-polig

Anschluss-Leiste:	Ziel	Anschluss- bezeichnung																														
	Ziet	Bauteil- Kennzeichnung																														
	Klemmen-Nr.		-	2	~	7	2	9	7	8	6	10	11	12	13	1,	15	16	17	9	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	59	30
	Verbindungsbrücke		Θ	0	0	0	Ð	Θ	0	Ф	ϕ	0	lack	0	Ð	0	0	Θ	Ð	a	0	Ð	0	0	Ф	Φ	Ф	0	0	0	0	O
	7ial	Anschluss- bezeichnung																														
Ansc	Ziel	Bauteil- Kennzeichnung																														

F23 0890 B2 -bk-gelb-250521